

Vision erfüllt !



Inbetriebnahme der Saarbahn
bis Heusweiler
am 30. Oktober 2011

BUND Regionalgruppe Köllertal
VCD Regionalgruppe Köllertal

Von Anfang an dabei:

BUND- und VCD-Mitglieder begleiteten aktiv den Weg von der Köllertalbahn zur Saarbahn.

- 1984** Erste Gerüchte zur Stilllegung der Köllertalbahn veranlassen Mitglieder des BUND, der Naturfreunde, der JUSOS und der NÖL/ÖDP den **Arbeitskreis Köllertalbahn** zu gründen.
- 1985** **Unterschriftenaktion** des AK Köllertalbahn zum Erhalt der Köllertalbahn bzw. Forderung nach Einrichtung eines S-Bahn ähnlichen Betriebes über Völklingen nach Saarbrücken sowie mehrere Podiumsdiskussionen. Am 27.9 endet der offizielle Personenverkehr. Am 29. September wurden **Sonderfahrten zur „vorläufigen Stilllegung“** auf der Köllertalstrecke, organisiert vom Arbeitskreis Köllertalbahn mit großem Zuspruch der Bevölkerung. Schirmherr war der damalige Umweltminister Jo Leinen.
- 1986** Der Arbeitskreis gibt die Denkschrift „**Ein Dutzend Argumente für den Erhalt der Köllertalbahn Lebach – Völklingen**“ heraus. Zum 75-jährigen Bahnjubiläum wird der „**Hartfüßlerexpress**“ Etzenhofen-Primsweiler organisiert. Der Heimatkundliche Verein Köllertal stellt eine Fotoausstellung zusammen und Karl-Heinz Janson veröffentlicht ein Büchlein zur Bahngeschichte.
- 1987** Am 16. August pendelt auf Initiative des AK Köllertalbahn der „**Schmaus Express**“ zwischen Illingen und Etzenhofen.
- 1988** Abbau der Gleise zwischen Etzenhofen und Völklingen. Es werden mehrere Nahverkehrsunternehmen z.B. bei Frankfurt oder in Karlsruhe besucht, bei denen statt Stilllegung die Bahn modernisiert wurde.
- 1989** Der Arbeitskreis ändert seinen Namen in **Nahverkehrsinitiative Köllertal** und erweitert seine Themenfeld auf den ÖPNV in der Region. Es kommt zur verstärkten *Zusammenarbeit mit dem VCD Saarland*. *Der Arbeitskreis wehrt*

sich vehement und erfolgreich gegen die Verwendung der Bahntrasse in Heusweiler als Umgehungsstraße

- 1990** Die Nahverkehrsinitiative Köllertal veröffentlicht die Denkschrift „**Zehn Argumente für den Bau einer Stadtbahn Lebach – Heusweiler – Riegelsberg – Saarbrücken Innenstadt**“.
- 1993** Einstellung des Güterverkehrs Lebach – Etzenhofen. Am 18. Juli befährt unter Leitung der Nahverkehrsinitiative und reger Teilnahme der Bevölkerung der **allerletzte Sonderzug der Köllertalbahn** die Strecke zwischen Etzenhofen und Lebach unter dem Motto „Die Köllertalbahn geht – die Stadtbahn kommt“ Schirmherr war Umweltminister Töpfer.
- 1995** Die Nahverkehrsinitiative lässt von dem Verkehrsingenieur Alexander Lill ein **Lokalbuskonzept für das Köllertal** erstellen.
- 1997** Die Nahverkehrsinitiative Köllertal als Mitglied im VCD veröffentlicht die Schrift „**Von der Köllertalbahn zur Saarbahn – 12 Jahre Engagement für eine menschen- und umweltgerechte Mobilität im Köllertal**“. Die NVI begrüßt die Eröffnung der Saarbahn in Saarbrücken.
- 2000** Die Nahverkehrsinitiative unterstützt aktiv die „pro Saarbahn“ Aktivitäten bei der Einwohnerbefragung in Riegelsberg.
- 2001** Im Oktober veröffentlicht die Nahverkehrinitiative das Dossier „**Argumente für den umgehenden Weiterbau der Saarbahn von Heusweiler bis Lebach**“ erstellt von Verkehrsingenieur und VCD Mitglied Alexander Lill. Teilnahme an der Einweihung der Strecke bis Riegelsberg Süd.
- 2004** Besuch einer reaktivierten Bahnstrecke als Stadtbahn bei Karlsruhe
- 2005** Die Nahverkehrsinitiative Köllertal gibt eine **Schrift zu ihrem 20 jährigen Bestehen** heraus.
- 2006** **Kritische Begleitung der Saarbahn Bauarbeiten in Riegelsberg.**

- 2009 K H Janson verfasst eine **Festschrift zur Inbetriebnahme der Saarbahn durch Riegelsberg**. Mit einem Infostand des VCD wird in Riegelsberg über Verkehr und Klima informiert.
- 2011 Mit der Inbetriebnahme der Saarbahn bis Heusweiler wird eine der Forderungen aus der Denkschrift von 1990 erreicht.

Was bleibt noch zu tun?

1. **Alle Ortsteile** einer Köllertalgemeinde sollen **in einer Tarifwabe** zusammengefasst sein.
2. **Köllertalfahrkarte** – preiswerte Tageskarte, die alle drei Kommunen umfasst.
3. **Kurzstreckenkarte** für drei Haltestellen.
4. Ein **intelligentes Lokalbusnetz** als Zubringer zur Saarbahn.
5. **Taktverkehr** mit immer gleichen Abfahrtszeiten.
6. Auf Kundenwunsch **Halt** der Lokalbusse auch außerhalb der Haltestellen.
7. Fertigstellung der **Saarbahn bis Lebach** wie von Anfang an geplant geplant.
8. **In Spitzenzeiten Schnellverkehr** der Saarbahn zwischen Lebach und Saarbrücken

Unsere Bitte: Nutzen Sie Saarbahn und Busse wann irgend möglich und entlasten Sie so Straßen und Umwelt im Köllertal vom Autoverkehr.

ViSdP: Karl-Heinz Janson VCD Regionalgruppe Köllertal
Peter Thomas BUND Regionalgruppe Köllertal